Deeken, Paula

Stand: 31.10.2025

Geburtsdatum: 25. März 1892

Sterbedatum: 05. Juni 1983

Geburtsort: Lohne (Oldenburg)

Sterbeort: Cloppenburg

Wirkorte: Lohne (Oldenburg); Mülhausen; Vestrup; Delmenhorst; Wöstendöllen <Visbek>; Hagstedt

<Visbek>; Bösel <Lkr. Cloppenburg>; Cloppenburg; Peheim <Molbergen>

Tätigkeit: Lehrerin; Ratsfrau, CDU

Biographische Anmerkungen

1904 Lehrerinenseminar der Schwestern Unserer Lieben Frau in Mülhausen am Niederrhein, Examen für das Lehramt an Lyzeen, Mittel- und Volksschulen; Vertretungslehrerin in Vestrup, an der Knabenschule in Delmenhorst und 1917 in Wöstendöllen; 1919 Lehrerin in Hagstedt, 1921 in Bösel; 1923 Lehrerin an der katholischen Volkschule und späteren St.-Andreas-Schule in Cloppenburg, 1937 nach Peheim straffesetzt, weil sie sich dem Verbot ihrer Parallelmitgliedschaft im Standesverein der katholischen Lehrerinnen (VkdL) und dem NS-Lehrerbund (NSLB) widersetzt hat, 1946 Rückkehr an ihre Schule in Cloppenburg, 1957 Pensionierung; beigesetzt in ihrer Heimatstadt Lohne

Biographische Quellen

Zumholz (2011), S. 121-123

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1173442251

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 08.07.2013